

Frankreich - Nadelholzsägewerk Chauvin eingeweiht

22. Juli 2010

Das neue Großsägewerk Chauvin ist am 2. Juli 2010 in Mignovillard offiziell eingeweiht worden. Das Sägewerk produziert bereits seit Jahresanfang. Das neue Werk ersetzt zwei ältere Anlagen in Mignovillard und im nahe gelegenen Remoray-Boujons, die die Gebrüder Chauvin schon vor dem Neubau mit 70 000 fm Einschnittmenge zum Hauptanbieter von Nadelholz im Département Jura machten. Allerdings waren beide Werke nicht mehr ausbaufähig und somit auch nicht mehr im Stande, Chauvins Jointventure Pro Lignum in Frasnes (nach deutschem Vorbild keilverzinktes Brettstapelholz für den Holzbau) ausreichend zu beliefern.

Die neue Einschnittkapazität beträgt derzeit 150 000 fm, soll aber innerhalb der nächsten vier Jahre 200 000 fm erreichen. Das Rundholzlager wurde vom Elsässer Unternehmen **Issner** mit Anlagen von **Bruks, Nicholson** (Entrindung) und **Holtec** eingerichtet. Zwei **EWD** Sägelinien für schwaches und mittleres Holz arbeiten mit einer Geschwindigkeit von 40 bis 100 m/Minute und verarbeiten Rundholz bis zum einem Durchmesser von 53 cm. Die Schnittholzsartierung stammt von **Springer**. Starkholz wird von einer **MEM** Bandsäge übernommen. Ziel ist, bei Durchmessern zwischen 30 und 45 cm besonders effizient zu arbeiten, aber dennoch ein sehr breites Produktionsspektrum aufzuweisen. Für Frankreich wegweisend ist die erstmals eingebaute Viscan-Anlage **Microtec**. Sechs Trockner ermöglichen eine jährliche Vermarktung von 40 000 fm getrocknetem Holz. Ein Heizwerk von **Urbas** erzeugt aus Rinde die Energie. Insgesamt beläuft sich die Investition samt Grundstück auf 24,5 Millionen Euro.

Eine Kernfrage bleibt die Holzversorgung. Bisher exportiert das Jura-Gebiet einen beträchtlichen Anteil seines Holzeinschlags in einen Umkreis von 300 bis 500 km. Die Gebrüder Chauvin wollen das ändern und setzen auf eine Anerkennung der besonderen Vorzüge jenes Holzes aus höheren Berglagen. Deshalb fällt die Inbetriebnahme des neuen Sägewerks mit der Vorstellung eines neuen Markennamens zusammen - Jura Timber.
(Fordaq)